in Steftin monatlich 50 Pf., mit Botensohn 70 Pf., in Deutschland vierteljährlich 1 Mt. 50 Pf., mit Botensohn 2 Mt.

Anzeigen: die Reinzeile ober beren Raum im Morgenblatt 15 Pf., im Abendblatt und Reslamen 30 Pf.

# Stettiner Zeitung.

Morgen-Ausgabe.

Annahme von Anzeigen Kohlmarkt 10 und Kirchplat 3.

Freitag, 24. September 1897.

Bertretung in Deutschland: In allen größeren Stäbten Invalidentiants: A. Berlin Bernh. Arndt, Mar Gerftmann. Clberfeld W. Thienes, Greifswald G. Jüles, Halle la. S. Jul. Bard & Co. Hamburg Joh, Rootbaar, A. Steiner, William Wilfens. In Berlin, Hamburg und Frankfurt a. M. Heinr. Eisler. Kovenhagen Aug. J. Wolff & Co.

Abonnements-Einladung.

nement auf unsere Zeitung recht balb er getheilt. Um biesen Ofsizieren das Studium ber beutschen zu wollen, damit ihnen dieselbe ohne Einschränkungen aufgehoben worden und sollen Unterbrechung zugeht und wir fogleich bie fortan bie Arlaube, um nach Deutschland zu trachtsplate fand heute Abend eine Berfammlung burch einen Glettromotor zu genehmigen, welche bie Mehrheit habe fich jedoch schließlich für Bei-Stärke ber Auflage feststellen können. Die reisen, unter ben gleichen Bebingungen bewilligt statt; ein junger Mann hielt eine Ansprache an 38 600 Mart Rosten verursachen würde, veichhaltige Fille bes Materials, welches minifter allein ertheilt solche Ermächtigungen; boch niemals einen solchen Frieden annehmen. Die Raum im Rathhausteller in Anspruch genommen auf Beibehaltung ber bisherigen Friedhofs wir aus ben politischen Tages it es ben Militärgouverneuren von Baris und ker ig nissen. Auch er ig nissen der in Tunesen kereignischen und dem Oberstein und der in kereignischen Urter der in Tunesen kiegen der der in Tunesen der in der in Tunesen der in Tunesen der in der in Tunesen der in der in der in Tunesen der in der in Tunesen der in der in Tunesen der wir aus ben politifchen Zages ift es ben Militargouberneuren von Baris und Menge verbrannte unter larmenben Burufen ben werben, wofür bem Bachterlaß von ordnung fet ber Magiftrat beigetreten mit ber werfagen können, zur Empfehlung berührt, die der Greiffen Brotest gegen ben Bors schieft gegen ber Bors schieft gegen ben Bors schieft gegen ber Bors schieft gegen ben Bors schieft gegen ben Bors schieft gegen ber Bors schieft gegen ben Bors schieft gegen ber Bors schieft gegen ber Bors schieft gegen ben Bors schieft gegen ber Bors schieft gegen gegen gegen gegen gegen ger bors schieft gegen ber Bors schieft g unserer Zeitung irgend etwas zuzufügen. zu bermeiben, wodurch sie den Schein wecken zu berneiben, wodurch sie den Schein wecken zu berneiben, wodurch sie den Schein wecken zu berneiben, wodurch sie den Schein wecken zu ber Auflicht, daß auch für die schon beschein werben wir auch ferner für ein könten, als forschen sie missen Dingen weter. Referent empsichlt die geplante Anlage meter. Referent empsicht die geplante die Geschieben die Geschieben die Geschieben die Referent empsichen die Geschieben die Geschieben

blatt bes gleichen Tages ver- ungleich größeren Freiheit. öffentlicht und biese Nachrichten baber ben hiesigen und auswärtigen Interessenten auf bas allerschnellste übermittelt.

Die Redaktion.

## Deutschland.

O Berlin, 28. September. bes Kreuzers 1. Rlaffe "Erfan Leipzig" zenden Berlauf nahm. morgen auf ber kaiferlichen Werft zu (Razier Mifgran, 23. Saarben bel Riel statt. Die Taufe wird von ber Gräfin Wilhelm Bismard vollzogen, welche mit ben übrigen im Allerhöchsten Auftrage eingelabenen Mitgliebern ber Fürftlich von Bismardchen Familie am Sonnabend in Riel eintreffen Die Gräfin Berbert Bismard tann ben Feierlichkeiten nicht beiwohnen, da ihr Zuftand Genbarmerie wurde nach Sjenicska abgefandt. ihr die immerhin mit Aufregungen verbundene Reise nicht gestattet.

minifter Graf von Bosabowsty burch bie am unbegründet. Baron bon Fava geht zur Beit Sonnabend im Reichsamte des Innern statts auf seinen gewöhnlichen Urlaub uach Reapel. pindende Konferenz über die Borbereitung der Hauft und Portugal.

Spanien und Portugal.

Sp nad Riel zum Stapellauf begeben.

Rad Schluß ber Feier beabsichtigt ber Staatsfefretar bes Reichs-Marineamts Tirpit fich nach Friedrichsruh zu begeben, um dem Fürften Bismard über den Stapellauf Bericht

\*\* Wie wir hören, bilbet ber Nothstand, welcher in ben von der Ueberschwemmung heimgesuchten Begirten ber Brobing Schleffen herricht, erneut Gegenstand eingehenber Berathungen ber Staatsregierung, und hat fic bas Staatsmini= sterium wahrscheinlich auch in seiner heutigen Sigung mit ber Frage befaßt. Der Bizeprästbent bes Staatsministeriums Dr. von Miquel mirb ben Provinzialausichuß ber Proving Schlefien morgen, Freitag, empfangen, um bas Räbere über bie gu bewilligenden weiteren Staatsbeihülfen zur Linderung der augenblick-lichen Roth zu besprechen. Es erscheint nicht ausgeschloffen, bag alsbalb noch erhebliche Gelbmittel gu biefem 3med feitens bes Staates gur

Berfügung gu ftellen fein werben. - Rach Erkundigungen an zuftändiger Stelle tann bie "R. U. 3." Die von ber "Rat.-3tg." bertretene Auffaffung über bie eventuelle Baltung bes griechischen Rabinets nach Unterzeichnung bes Braliminarpertrages als gutreffend bezeichnen. Die Möglichkeit eines Berleugnens ber bor Gintritt in die Friedensverhandlungen an die Großmächte seitens des Athener Kabinets gesandten abgereist.

Gerklärung, daß dasselbe sich im Boraus den Leontiew und Ato Jossip wurden gestern Leontiew und Ato Jossip wurden gestern als außerordentliche Gesandte des Negus Menelik Bmächten gegenüber zur unbedingten An= Jag urechische Regierung bei einem spateren un-habe nochmals unzweibeutig zu erkennen gab, fie Brillanten. späterbin baran gebacht, bie Friedensbedingungen Palerbin der daran gedacht, die Friedensvedigungen fich einmat etwa nicht anzunehmen, nachdem sie einmat etwa nicht anzunehmen, nachdem sie effahr des Ginfrierens nicht unbedenklich. 28 und als niedrigften Gehalt 14 keime im gefahr des Ginfrierens nicht unbedenklich. 28 und als niedrigften Gehalt 14 keime im gehalt 14 keine im gehalt rungen bes Athener Kabinets die Boraussezung von Beschtera, vertagt worden. Regierung sich auf Grund beren die türkische bes europäischen Konzerts in ihrem Streltsall Manea, 22. September. Mgence Havas".) Aufständische

Unsere geehrten Leser, namentlich die auf die französsischen Offiziere bezieht, die in Brand der Olivenpflanzungen in der Umgebung Deutschland reisen, wird von der "Batrie" mit- von Rethmo dauert fort. interessantes und hammendes Fenisleton pammendes fenisleton fenislet bie billigste politische Zeitung, welche traubniß ertheilen werben, sich nach Deutsche Beitung, welche traubniß ertheilen werben, sich nach Deutsche Beitung, welche traubniß ertheilen werben, sich nach Deutsche Beitung aller auf die Erabbite billigste politische Zeitung, welche traubniß ertheilen werben, sich nach Deutsche bittet die Mächte, zu gestatten, daß Griechenland Mag ist rat & vorlage findet jedoch unversche Gerlaubniß ertheilen werben, sich nach Deutsche betreiten werben. Das vorliegende vertrauliche und die Türkei die zwischen ihnen bestehenden andert Annahme. großen Formate erscheint und den Lesern Aundschreiben vom 4. September 1897 tritt an Differenzen selbst regeln. Stelle deszenigen vom 30. Oktober 1888 und hebt die Bestimmungen besselben auf. Die "Batrie" Blatte auch nur annähernd erreichte Fülle von Nachrichten bringt. Wir weisen auch was ben Aufenthalt in ben befestigten Blaten noch besonders darauf hin, daß unsere betrifft, zu streng und nennt es geradezu under greiflich, daß die Offiziere, welche auf deutschem Boben in der Nähe der russischen Grenze reisen über die Berliner und hiesige Wollen, sich mit einem bon der beutschen Bots machtinen am 21. und 22. fortgeset, wobei alle There was geboten, es sollen richtigt der Der Referent seine früheren due Theile gut funktionirt haben. Die erste und ber Tußen dussiührungen dahin, daß allerdings ein Best er eibes und ber Tußen der Die deutschen D

Desterreich-Ungarn.

Wien, 22. September. Gine Berfammlung von 1000 Lehrern in Wien beschloß gestern, ben Chrifilich-Sozialen wegen ihrer Magregelung oppositioneller Unterlehrer und ihrer Schulfeindlichkeit Berachtung auszusprechen.

Beft, 23. September. Die Stadt beran-ftaltete geftern Abend ein Bantett gu Ghren ber bentichen Journaliften, welches einen fehr glan-

Mgram, 23. September. (Bezirt Bifarobina) tam es anläglich ber Regelung bon Befitftreitigkeiten gu einem Bufammen-

tubanifden Gewäffern abgeben.

London, 23. September. Lord Salisburn

# Rugland.

#### Griechenland.

Althen, 22. September. Auf bem Gin-

#### Won der Marine.

wahrscheinlich aber Unfangs ber nächften Boche ohne Biberfpruch. abaehalten werden.

# Stadtverordneten-Versammlung

bom 23. Ceptember.

Bor Gintritt in bie Tagesorbnung giebt ber Stadtverordneten-Borsteher, Derr Sanitätsrath Dr. Scharlau, bekannt, daß von den Gewerbegerichtsbeifigern ein Gefuch um Abanderung bes Ortsftatuts für bie Gewerbegerichtswahlen lichen Organen, wobei mehrere Beamte, nach einer Angabe zwei, nach anderen fünf an der Zeicheiten fehlen noch. Geinzelheiten fehlen noch. Gendarmerie wurde nach Sjenickka abgefandt.

Ticher Hollichen Der Der Horgen wie geführte Borlage betreffend den Antrag in die geschaften geführte Borlage betreffend den Antrag in die geschiert mit geringen wie geführte Borlage betreffend den Antrag in die geschiert mit geringen wie geführte Borlage betreffend den Antrag in die geschiert mit geringen die Antrag in die geschiert die Antrag in die geschierten an. Der Weg, um den heine Sitzuffen den Borlage wie Antrag anzunehmen.

Tralien.

Tralien.

Thom, 28. September. Die Gerüchte von der Apfenden Bollenischen Borlage betreffend den Antrag anfie geschierten der Antrage der Horren Maltewitz wiese gieden dahurch einer mit geringen dahurch einer mit geringen die Antrage der Horren Maltewitz wiese gieden dahurch einer mit geringen dahurch einer mit geringen die Antrage der Horren Maltewitz wiese gieden dahurch einer mit geringen die Antrage der Horren Maltewitz wiese gieden dahurch einer mit geringen dahurch einer mit geringen dahurch einer mit geringen der Horren Maltewitz wiese gieden dahurch einer mit geringen dahurch einer mit geri Rom, 28. September. Die Gerüchte bon wählt worben. Zugleich bittet Derr Dr. Schars jebenfalls bei ben Anwohnern für einen öffents Da ber Reichskauzler Fürst zu Hohenlohe zur Beit nicht in Berlin weilt und ber Staats set nicht in Berlin weilt und ber Staats set nicht in Berlin weilt und ber Staats set nicht in Berlin Berlingen Borlagen ber Tagesorbnung waren ohne allgemeineres Inden Beg. In dem absehnenden Beschieben ber Iichen Beg. In dem absehnenden Beschieben ber Anträgen Borlagen Bor heben bon ben Blagen auszubruden, Dies ge- erfatpflichtig gemacht werben wurde, bas liege

und Post steht nun in Aussicht und ist der Magistrat bereits ber Frage näher getreten, wie schiedensten Ansichten sich bie Wasserbersorgung bieses, sowie der Brunnen hatten, ein Theil der Mitglieder sei für ein am Berliner Thor und auf dem Biktoriaplat Monopol der städtischen Berwaltung gewesen, bewerkstelligt werden son, der Magistrat schlägt ein anderer Theil für Zulassung unbeschränkter bor, bie Ausführung ber Anlage mit Antrieb Ronturreng ber intereffirten Gewerbetreibenben,

Antrag bes Bachters, Derrn Reftaurateurs bofforbnung in bem Sinne, daß dem Berwalter Im "Neuen Rathsteller" foll auf genommen werden, welche einen Kostenauswand fassen.
bon 4700 Mart berursachen, doch ist Herr wit Ge entspinnt sich sodann eine Geschäfts. \*\* S. M. S. "Baben" hat unter Leitung Baliczet bereit, die berausgabte Summe mit ber Germania-Werft die am 20. begonnenen 10 Brogent au verginsen. Derr Deder als ber Germania-Berft die am 20. begonnenen 10 Prozent zu verzinsen. Derr Deder als Proben ber Maschinen, Kessel und aller Dulfs- Referent halt die vorgeschlagenen baulichen

teit auf das neue belgische Militärgesch gesenkt wird, durch welches die Fremden gezwungen werden, in der Bürgerwehr zu dienen, trohdem werden, in der Bürgerwehr zu dienen, trohdem an die Hern der Abert Mehren der Kommission der Ko biefer Bersammlung werden die leitenden Dans Derstellung einer Abortanlage als Tons belsfirmen und Banken vertreten sein.

Die Erstattung erfolgt auch bei Frankosendungen ermittelt. Der Juli hatte folgende Zahlen auf uur an den Empfänger. Wird auf Erund nach neulatrine im alten Raths. Waage-Gedäude Große Laftabie 58, für welche 385 Mart ge- niebrigfter 11 202 obm, gegenüber bem Juli träglicher Anweisung bes Absenders ober bes forbert werben. Herr Dr. Graßmann bean= 1896 eine Berminberung bes Berbrauches um Abressaten bie Sendung am Bestimmungsorte Betersburg, 23. September. Gestern ist bie Großfürstin Marie Paulowna, Derzogin um Einbringung einer neuen Borlage abzulehnen und den Magistrat die Brokesiert, so gilt dieser auch den Modiffer als höchste Keims dann, wenn der Frachtbrief nicht auf seine Broksiersten Boris Wladimirowitsch und der Frachtbrief und der Frachtbrief und der Frachtbrief und der Frachtbrief und der Frecht aus gesundheitlichen Rückschles Großfürsten Boris Wladimirowitsch und der Frachtbrief und der Frachtbr Großfürstin Helen Wasland abgereist.

Leontiew und Ato Jossep Menelit weigen Menelit aus gesundheitlichen die Ginrichtung von Wasserbem, außerbem seiner hat seinen den Aussachen die Ginrichtung von Basserschenkliche von Aussachen die Ginrichtung von Samm und Aussachen die Beranstaltung von Samm und Gelenen der Geneter acht und und Aussachen die Beranstaltung von Samm und und Geneter des der Stadt der Geneter de nabmächten gegenüber zur unbedingten Annabme des Ergebnisses der von ihnen mit der
nathen des Auswärtigen Grafen Muraview empfangen. Leontiew überbrachte dem
nathen der Einer Tonnenlairine herumzuhelsen. Der Bauview empfangen. Leontiew überbrachte dem
nathen des Ergebnisses der von ihnen mit deneh
view empfangen. Leontiew überbrachte dem
nathen des Ergebnisses der von ihnen mit deneh
view empfangen. Leontiew überbrachte dem
nathen des Ergebnisses der von ihnen mit deneh
view empfangen. Leontiew überbrachte dem
nathen des Ergebnisses der von ihnen mit deneh
view empfangen der von ihnen mit deneh
view empfangen der von ihnen mit deneh
view empfangen der vongesehten limständen mit Geneh
wiew entgrieden die im August 1896, di wenn dieselben im Dause selbst angelegt werden die Filtrirgeschwindigkeit bewegte sich zwischen 40
könnten, dies sei nicht möglich und die Unterund 80 mm, im Durchschnitt betrug dieselbe 66
wirthes Bereinig ung am Mittwoch im
bringung in einem Nebengebäude wegen der
m, das Reinwasserbassin wies als Hochstadt Gefahr bes Ginfrierens nicht unbebentlich. 28 und als niedrigften Gehalt 14 Reime im gum Beften ber leberschwemmten hatte fich eines

Der Wortlaut des vertraulichen Runds bei Raudia Muselmanen aus dem hinterhalt; Die Aufftellung des Monumentale brück eingeleitet, berfelbe legte dar, daß in ber schwerzeichens, das der französtische Kriegsminister an sie raubten über 200 Stück Bieh und töbteten brunuens auf dem Plat zwischen Rathhaus zur Borberathung der fraglichen Angelegenheit niebergesetten gemischten Kommission bie verferner behaltung bes bisherigen gemischten Softems

Standpunkt bes Borrebners, im Besonberen ordnungsbebatte barüber, ob ein Befdluß ber

Berfammlung überhaupt möglich fei und berichtigt ber Berr Referent Friedhofsordnung gu faffen fei. Derr Rurg fpricht fich für Bertagung ber Angelegenheit bis Die Anwohner ber Galgwiese hatten eine erweitert ben Bertagungsantrag babin, bann auch zur nächsten Sitzung aus und herr Ritschl Betition eingereicht, eine leichte probisorische bie aus ber Bersammlung gestellten Antrage in Brude über ben Galgwiesengraben Die gebrudte Tagesordnung aufzunehmen. Derr herzustellen, die Bersammlung hat auch am Dr. Graß mann bewundert den Muth des Dr. Graß mann bewundert den Muth des Darauf hat sich der Magistrat nochmals mit der Angelegenheit beschäftigt und beschlossen, dem reils mehrsach Abweichungen Platz gegriffen eine Rolle zu geben Stadtverordnetenbeschluß feine Folge gu geben, hatten, Redner führt eine Reihe folder Beftim-fondern auf feinem früheren ablehnenden Be- mungen bor. Derr Dberburgermeifter Daten ichluß zu verharren. Derr Betermann legt gesteht ber Berfammlung burchaus bas Recht eingegangen sei, das Bureau schlägt vor, das die Angelegenheit der Bersammlung zur Kenntniß-Gesuch dem Magistrat zu weiterer Verfügung zu über wer, wobei er seinem Bedauern überweisen, dem Geschließt die Versammlung durchaus das Recht. Zu, die Beschließe der gemischten Kommission und der Verdauer des Magistrats abzuändern, dann müßten aber überweisen, dem Verdauer der Galge

Stettin, 24. September. Bis gum 31. Mat erklärt.

Singland.

Singlige betreffend bie Angelegenheit ber Fluchtlinien plans bei Angelegenüber ganz machtlos, was ansbrücklich festgeftellt zu werbem Beschalb eine nochmalige Berathung in geswollen, werbe eine amerikanische Flotte unter dem Borwande, Mandern den Brownissen Generals respective Gert Magistrat dem Beschluß der Stadtberordneten wäre, dies sei nicht geschien und die Angelegenüber ganz machtlos, wiederherstellung der durch das diesjährige gerfammlung sei dem gegenüber ganz machtlos, wiederherstellung der durch das diesjährige also leiber auch nicht in der Lage sei und wird der Mitbürger sin den burg beschälb eine nochmalige Berathung in geswollen, was ansdrücklich seisenbere.

Die Borsage gebt nach erfoster Kenntnise Borberathung ber Angelegenheit eingesette Die Borlage geht nach erfolgter Kenntnißs von 50 Brozent der regelmäßigen Fracht geKommiffion soll auf 24 Mitglieber verstärft wer- nahme an den Magistrat zurud. erhielt ein Schreiben, worin seine Aufmerksam- schlägen zu und wird die Wahl der 16 Stadt- dem Ergebnisse ber bakteriologischen Unter- ber Antrag bis zum 1. Juli 1898 bei der ber ber

bon Beichtera, vertagt worben.

Sebande schon jett verschwände, da an jener Gielle die Straße für den Berkehr ganz unzuschen Berathung über die Beibeh alt ung Berathung über der bisherigen Kuspt.

And bet den Ginzesplitteten Zestat.

Der Gebände schon jett verschwände, da an jener ganzen der Monate die Keingahl.

Die Berathung über die Beibeh alt ung borgenen Manuschaft der bisherigen Friedhofsord der bisherigen Kuspt.

Ande, ter gegen Mittag mit ber gegen Mittag mit ber genen Manuschaft der bisherigen Kuspt.

Ander der bisherigen Dannsen.

ein Schiff, das Rothstignale gab, gesichtet. Die gemacht und aus demselben nicht zu ents französischen Damen dort bedienen, um von Curonia" fuhr darauf zu und fand die "Weina nehmen. Bon einer unerlaubten Selbsthillse Felsen von Coho Bay aus zu baben. Kramer" sinkend. Es wehte Sturm aus West- kann hiernach nicht die Rede sein, da die Ber- lustiger, unschuldsvoller Weise genießen fühmeft. Da der hohe Seegang bas nahe Beran- breitung einer mahren Thatsache keine verbotene kommen verhinderte, wurde der Bersuch gemacht, zwischen bem gefährbeten Schiff und ber "Eulicher Mube gelang. Die Bejagung ber Reina sachen nicht verbieten. Es tann fich beshalb nur hat man sich genöthigt gesehen, um überhaupt Mark. Kramer", bestehend aus bem Kapitan Kunst, bem fragen, ob das Berufungsgericht die Borschriften zusammen baben zu können, zu einem kuriofen. Kramer", bestehend aus bem Kapitan Runft, bem fragen, ob bas Berufungsgericht bie Borschriften zusammen baben zu konnen, zu einem kuriosen, Beigen 120,00 bis 180,00, — Das Bentral-Romitee für bie burch Genermann und bem Roch, wurde nunmehr im bes ABL über Schadensersat verlett hat. Lets aber allerliebsten Wittel zu greifen, burch bas Beigen 180,00 bis 184,00, Hafer 112,00 bis 184,00, Hafer 112 eigenen Schiffsboot mit der Leine an Bord der teres führt in dieser Beziehung aus, daß der- herren und Damen fich ungenirt aus- und an- 128,00, Kartoffeln 30,00 bis 35,00 Mark. gesprungen. nichts zu bergen, selbst ber Prodiant war durch sein. Diese Ansführungen lassen einen Waterproof aussieht. In Wirklickseit ist es ein Seewasser völlig verdorben; sie hatte nichts als Rechtsirrthum nicht erkennen. Nach § 3 ff. Thl. mächtig großes Stück schwarzer Leinwand, das die Kleidung auf dem Leibe. Da das Wrad 1 Tit. 6 UKL. ist nur berjenige zum Schadens- die Sestalt eines Unterrocks hat. Diesen "Anterjeben Angenblid unterzugehen brohte, auch ber erfat verpflichtet, welcher einen anderen ohne rod" ober vielmehr biefes Ueberkleid wirft Aufenthalt auf dem Schiffe in Folge der darüber Recht kränkt, also widerrechtlich handelt. Eine über sich und zieht es mit einem Bande sest um gehenden Sturzseen unmöglich geworden war, widerrechtliche Handlung liegt aber nicht bor, den Hall. Fracht, Boll und Spesen in: wenn jemand, der öffentlich durch Zeitungen ans unter und verbedt die ganze Figur. Unter dem Methydrk: Roggen —,— Mart, Weig Schiffes an Diesem befestigte. brachte fie bie Racht vom Montag jum Dienftag wahr find, wenn fie auch zugleich geeignet find, ein flaches Felsftud aus und macht fich an ihre in dem Boot zu. Auf der "Curonia", deren den Gegner in der Achtung anderer herabzuseten Seebad-Toilette. Der Zuschauer bemerkt unter Führer, Rapitan Jande, durch seine Umficht und ihn zu schädigen. Dies ift anerkannt in dem ihrem ichmarzen Leinenrock nur ein schlangen-Energie allein bie Rettung ermöglichte, wurde beutschen Straf-Gefetbuch; benn fein § 193 in gleiches hin- und Derwinden. Richt lange, fo 206,75 Mart. ben Schiffbrüchigen die sorgfältigste Pflege zu Berbindung mit § 186 bestimmt, daß Aeuße- kommt unten unter dem Rand des Ueberwurfs theil, so daß sie sich bald wieder erholten. Das rungen, welche zur Wahrnehmung berechtigter ein Kleidungsstück Madames nach dem andern, Win. nördl. Breite und 19 Grad 23 Min. öftl. heit der behaupteten Thatsachen nicht erwiesen Rod, dann ihre Taille, dann ihr Korsett, dann Granguder extl., von 92 Prozent —, bis —, Min. nördl. Breite und 19 Grad 23 Min. öftl. heit der behaupteten Thatsachen nicht erwiesen Rod, dann ihre Korsett, da Lange von Greenwich angetroffen und treibt bor wird, nur bann ftrafbar find, wenn bas Bor- - überhaupt ihre Sachen.

feiner Bollendung gu, nur noch ein Band und es Intereffe hatte. liegt gang vollendet bor uns. Der eben er-Reich aus. Die Abbilbungen ber Sonne, ber ber Rabelsführerichaft bejdulbigt. Spettralanalnie, ber Sperlingsvögel, ber Spiken, ber Steppenpflanzen, Stetting, Stocholms, Straßburgs, ber Stragenbahnen, ber Stubenbogel, ber Studentenberbindungen, Stuttgarts, ferner ber Tanne, ber antifen Terratotten, ber Theaterkönnen das Buch warm empfehlen.

von Amerika vom 24. Juli 1897. Uebersetzt und bearbeitet von Dr. R. Bürner. Berlag von Sachmeister u. That in Leipzig. Preis 2 Mark. ober mangelhaften Angaben über bie Bollfage bes neuen ameritanifchen Bolltarife, indem fie junächst eine sorgfältige und zutreffende Ueberfekung bes Dingley-Tarifes enthält. Ferner Berzeichnis der dort ausässigen deutschen, öftersteilichen Generals durchgeführte Ersindung, um den Dusmann's zu gestellt sind der Professoren Bolecies von Santa Anzeigers", Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister dus Bien und der Professoren Bolecies von Santa Anzeigers", Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister durch der Brivattlage des und auf welchem Bilbe alle Personen porträte gestellt sind der Professoren Bolecies von Santa Anzeigers", Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister durch der Brivattlage des und auf welchem Bilbe alle Personen porträte aus Wien und der Professoren Bolecies von Santa Anzeigers", Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister durch der Professoren Bolecies von Santa Anzeigers", Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister durch der Brivattlage des und auf welchem Bilbe alle Personen porträte aus Wien und der Professoren Bolecies von Santa Anzeigers", Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister durch der Brivattlage des Und auf welchem Bilbe alle Personen porträte aus Wien und der Professoren Bolecies von Santa Anzeigers, Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister durch der Brivattlage des Und auf welchem Bilbe alle Personen porträte aus Wien Bersonen Bolecies von Santa Anzeigers, Sedlaßek, gegen den Obersthofmeister durch der Brivattlage des Und auf welchem Bilbe alle Personen Porträte Gestallt sind der Brivattlage des Und auf welchem Bilbe alle Personen Porträte Gestallt sind der Brivattlage des Und auf welchem Bilbe alle Personen Porträte Gestallt sind der Brivattlage des Und aus Bersonen Bolecies von Santa Anzeigers, Geblaßek, gegen den Obersthofmeister der Brivattlage des Und auf welchem Bilbe alle Personen Bolecies von Santa Anzeigers, Geblaßekers, gegen den Obersthofmeister der Brivattlage des Und aus Bersonen Bolecies von Santa Anzeigers, Geblaßekers der Brivattlage des Brivattlage des Und aus Bersonen Bolecies von Santa Anzeigers, Geblaßekers der Brivattlage des Brivattlage des Brivattlage des Brivattlage des Brivattlage des Brivattlages des Universalles des Brivattlages des Brivattlages des Brivattlages des Briv reichischen und schweizersgen stons impomren.
fulate, die gesetlichen Bestimmungen über die erforberliche Waarenbezeichung, über das Zolls hat in der Zentrale Berlins an der Ede Leips versahren und die Konsularfakturen, über Zollschen Erfahren wur, wurde der Erfahren wur, wurde der Der Schaden wird auf gesamte Mannschaft gerettet ist. Die Zahl der Kentrale Berline Kandig niedergebrannt. Der Schaden wird auf gesamten kannschaft gerettet ist. Die Zollschen Kuklands, ist vom kiesen Schiffssungen Sirola die Liesigen Schöffssungen Sirola die Liesigen Schöffsnugen Schöffsnugen Schöffsnugen Schöffsnugen Schöffsnugen Schöffsnugen Schöffsnuge ichaffen im Stande ift, die Kalkulation erleichs großen an sie herantretenden Unternehmungen. tert, Aufschluß über die zwecknäßigste Bers packungsweise ertheilt und andere wichtige Winke giebt, sodaß auch aus diesen Gründen das Gewerdes und Sport-Ausstellung hergerichtet, in giebt, sodaß auch aus diesen Gründen das weicher zeher Kunde kontention genester und Gewerdes und Sport-Ausstellung hergerichtet, in weicher zeher Kunde kontention genester und Sport-Ausstellung hergerichtet, in weicher zeher Kunde kontention genester genester und Sport-Ausstellung hergerichtet, in weicher zeher kunde kontention genester genester und Sport-Ausstellung hergerichtet, in weicher zeher kann bei kunden der genester und Sport-Ausstellung hergerichtet, in weicher zeher kann bei kunden der genester genester und bei kurchen genester genester

## Gerichts: Zeitung.

— [Schabensersakanspruch wegen Ber und Intereffenten jedwede Auskunft. Gin Ju-mögensverletung durch Inferate in Zeitungen.] formationsbureau giebt Aufklärung über alle lichen Behauptungen von dem Betroffenen gegen schiftigt sich dieses Weitburgau; eine umprüte ben Inserienden vermögensrechtliche Ansprüche Wochenschrift, "Deutschlands Sport", sowie das erhoben werden können. Nachdem festgestellt ist, Brachtwerf "Die Söfe Europas", dessen erster baß die in dem Insert enthaltenen Angaben — Band "Das Leben Kaiser Wilhelm II." in Wort in Worth ihalsächlich begründet seien, heißt es in dem und Bild wiedergiebt, sind die Aublikationen, welche in allernächster Reit erscheinen werden.

Eigenmacht enthält. Ebenso wenig tonnen Bor- und herren bie Freuden bes Geebabes gemein- Mart, ichriften bes Breggesetes ober bes Strafgesets ichaftlich. Da es unmöglich ift, Babetarren, wie eine Berbinbung burch eine Leine bergu- buches bom Berufungsgericht verlett fein, was schließlich auch nach vieler vergebs auch diese Berbreitung wahrer Thats libersaten Strand von Coho Ban zu bringen, so 120,00 bis 131,00, Kartoffeln 38,00 bis 42,00 auf Bunsch des herrn b. Miquel die Berliner jezogen. Die Mannschaft war völlig jenige, welcher wahre Thatsachen an die Oeffents ziehen können. Da kommt zum Beispiel eine Neustettin: Roggen 125,00 bis 132,00, baß außer ber von Berlin bestimmten einen Mils Bas Schiff hatte bereits alle Seget lichkeit bringt, die ben Kredit eines anderen zu ganze Familie über den Felsen geklettert: Mas Bei Der ichmeren See war es led untergraben und ibn gu ichabigen geeignet finb, bame, ihr Gemahl, die Rinber, Die Gouvernante, 125,00, Rartoffeln 30 bis 40 Mart. Es trieb jeboch, ba es Bretter ge- jum Schabenserfat berpflichtet ift, wenn er bies und eine Schaar von Freunden und Freundinnen bon Memel nach Bremen bestimmt, unbefugt thut und ohne hierzu burch bas Ber- Gin jeber trägt über bem Urm ein Babetoftum, Die Mannicaft bermochte halten bes anderen Theiles herausgefordert ju Sandtücher und ein Etwas, bas wie ein riefiger 131,00 Mart. bas sie im Lee ihres gegriffen wird, zu seiner Bertheibigung, also zur Schuke dieses tragbaren "Zeltes", bessen Mittelstäten Dhue Nahrung Wahrnehmung eines berechtigten Interesses, ebensten Kleidung frierend, falls durch Zeitungen Thatsachen verbreitet, die tseiben. So such Radame zum Beispiel 223,00 Mart. in ihrer burchnäßten Rleibung frierend, falls burch Beitungen Thatfachen verbreitet, Die fleiben. "Reina Rramer" wurde auf 55 Grad 25 Intereffen gemacht werden, felbft wenn die Wahr- hubid gufammengefaltet, jum Borichein: erft ihr

ichienene 16. Band führt uns bis Turkmenen. wegen Ermordung bes Lehrers Grütter hat heute - Richts gesehen und Riemand ift "cofirt!" Die Trefflichkeit ber Artikel, ber Reichthum an unter großem Andrange bes Publikums vor bem gamburg, 23. September. Der Rolls ausgezeichneten Abbildungen ist allgemein aners Schwurgericht begonnen. Es sind die sechs pols kutscher Rudolf Moeller, in ber Sachsenktraße In bem borliegenben Baube zeichnen fich nifch rebenben Arbeiter Grajewsti, Resmer, Ror- wohnhaft, wurde heute früh mit gespaltenem besonders die Artikel: Sozialdemokratie und chuski, Matlinski, Anton Lewandowski und Franz Sozialismus, Sprache und Sprachfehler, Sprach- Lewandowski wegen Betheiligung an einer Seine Frau und beren Eltern, mit benen Moeller unterricht und Sprachwissenschaft, Staat, Staats- Schlägeret, burch welche ber Tob eines Menschen Streit gehabt hatte, wurden berhaftet. bienft, Staatsrecht, Staatsschulben, Stadtbahnen, verursacht worben ift, und wegen Landfriebens-Steuern, Telegraph und Telegramm, Türkisches bruchs angeklagt. Resmer und Grajewski find aus Best: Der Raufmann Abelsmann und Fran

#### Bermischte Rachrichten.

hörblicherseits hält man an ber Annahme fest, Derd zu beschränken. daß bie Manöver des Behrendt mit dem Blan **Brindift**, 23. September. Der Bolltarif ber Bereinigten Staaten bag bie Manover bes Behrenbt mit bem Blan Bufammenhangen, Fabritgeheimnisse bes Krupp- borgestrigen Wirbelfturm im Begirt Brinbifi anichen Wertes zu erforschen. Die Familie Dus- gerichtete Schaben wird auf mehrere Millionen mann giebt nunmehr bie Möglichfeit einer gefchast. Borftehende Brofcure berichtigt bie in letter Beit Dinftifftation gu, ift aber entruftet über ben Ton in ber Breffe vielfach verbreiteten unrichtigen bes Schreibens ber Marie an bas "Aachener Tageblatt", bas unwahre Thatfachen enthalte. Ingwifden ift feftgeftellt, bag bie Qufaren-Gitaffetten fünf Dart pro Botengang erhielten. Die Uniform, in ber Befrendt fich zeigte, war eine Heberficht über das Mung, Maß- eine phantaftifche, nach Art ber Schugentonigeund Gewichtsspftem der Bereinigten Staaten, ein tracht, die Graberzog-Geschichte eine geschickt handler Matteo Bodjen. Als extrunten fest-

giebt, sodaß auch aus diesen Grunden Das weicher feber kunde ibnenton feine große Annoncen-Agentur wurde gerftort. [257] übernimmt Inferate für alle Beitungen ber Belt Bu Driginalpreisen (biefelbe nimmt auch für unfer Blatt Inferate entgegen), und in ber Bentrale für alle Sportzweige erhalten Sportfreunde

wird der "A. St. 3." Folgendes mitgetheilt: Als Thatsachen, so liegt auch keine strafbare Beleibig — "Comment se baigner ?" Ein Korres ber Dampfer "Euronia" am Dienstag Bormittag, gung im Sinne des § 180 Str. G.-B. vor; daß spondent, der kürzlich die "Kanalinseln" wieder kann ber Fahrt von Liban nach Stettin begriffen, der Inhalt des Inserais den Thatbestand des Inserais des zwischen Memel und Billan befand, wurde | § 185 a. a. D. erfülle, ift garnicht geltend febr beliebte Methode empfehlen, deren fich bie frangofifden Damen bort bedienen, um bon ben Mart.

- fo ichreibt ber Berichterstatter - "Damen schaftlich. Da es unmöglich ift, Babekarren, wie Rolberg: Roggen 118,00 bis 140,00, folgen könne. ionst allerorten, über ben mit hohen Felsblöcken Weigen 165,00 bis 190,00, Gerste 120,00, Dafer Bie mächtig großes Stild fcmarger Leinwand, bas 187,00, Dafer 149,00 Mart. gur Wahrnehmung berechtigter ein Rleibungsftud Dabames nach bem anbern,

Schabel ermorbet in feinem Bette aufgefunden.

Wien, 23. September. Die Blätter melben in Grafebet-Falba wurden ermorbet und beraubt. Die Leichen wurden furchtbar verstümmelt und 12,02 G., 12,05 B., per Frühjahr 11,81 G., Babeni eröffnet wurde,

## Schiffsnachrichten.

Finme, 23. September. Rach ben Mus- Bagen nach bem Jagbhaus Rominten. sagen der geretteten Baffagiere von dem unter — Das Staatsministerium trat heute Nachgegangenen Dampfer "Ita" werden bisher 16 mittag 2 Uhr unter Borsit des Bizepräsidenten Bersonen vermißt, barunter ber Fiumaner Dolg- Dr. von Miquel gu einer Sigung ausammen.

## Borfen-Berichte.

Getreidebreisnotirungen der Landwirth.

Ctolp: Roggen 125,00 bis 140,00, Beigen | nochmals bestätigen und bie Grunblofigfeit bel

Plat Danzig: Roggen 130,00 bis 132,00, Beigen 162,00 bis 190,00, Gerfte 146,00, Dafer geftellt; berfelbe betrage etwa 10 Millionen Mart.

Wetter: Regnerisch,

Rewhort: Roggen -,- Mart, Beigen

Liverpool: Roggen -,- Mart, Obeffa: Roggen 146,75 Mart, Beigen

196,05 Mart. Riga: Roggen 151,20 Mart,

Magdeburg, 23. September.

37,90 G.

1. Brobutt Bafis 88 pCt. Renbement neue Ufance, per Oftober 8,95, per Robember 8,971/2, per Dezember 9,071/2, per Marg 9,321/2, per Mai Bluthen und Früchte der Berbreiterung Ruhig.

Beft, 23. September, Borm. 11 Uhr. Bro. 12.90 3.

## Telegraphische Depeschen.

Berlin, 23. September. Der Raifer traf heute fruh 8 Uhr 15 Minuten in Tratebnen ein wurde namentliche Abstimmung beantragt. und begab fich bon bort, bon ber Bevolterung lebhaft begriißt, mit dem Grafen Dohna gu

- Deute gelangte bie Brivattlage bes

— Bu dem Torpedobootsunfall bei Rurhafen berftanbigen eine Bebung wohl unmöglich erverständigen eine Debung wohl unmöglich ers Gin wenig warmer, zeitweise heiter, vielfach scheint, ba die Lage bes Schiffes nicht genau wolkig mit leichten Regenfällen und ziemlich festzustellen ift. Das Torpedoboot "S 26" frifchen fühmestlichen Binben. hatte turg bor bem Zusammentritt ber Berbstflotte bereits in ben Danziger Gewäffern eine ichafiskammer für die Proving Pommern. Davarie dadurch erlitten, daß es mit einem Um 22. September. Gibe bei Aufitg + 1,54 Um 23. September wurde für inläudisches Torpedoboot der 5. Division kollidirte. — In Meter. — Elbe bei Dresben + 0,34 Meter.

- Wie bas "B. T." aus Marinetreisen) Antlam: Gerfte 130,00, Dafer 130,00 fort, fteht trop aller Dementis die Erwerbung einer Flotten- und Rohlenstation in Oftafien be-Felsen von Coho Bay aus zu baden. In Etralfund: Roggen 125,00 bis 135,00, bor. Die Berhandlungen follen dem Abschluffe luftiger, unschulbsvoller Weise genießen hier," Weizen 176,00 bis 183,00, Gerfte 130,00 bis nahe sein; es seien nur einige Formalitäten mil 140,00, hafer 124,00 bis 135,00, Rartoffeln 35 ber dinefifchen Regierung zu erledigen, bebor bie Besitzergreifung und Besetzung ber Station er

- Bie bem "B. T." mitgetheilt wirb, foll Korrespondeng" eingehen.

Der größte Schaben, ben bas Unwetter aus gerichtet, fei im Regierungsbezirt Lieguit feft. Es wird baber beantragt, für ben Regierungs. Blat Berlin: Roggen 142,00, Beigen begirt Liegnit noch 200 000 Mart ju genehmigen. Diefem Antrag wird zugestimmt, hiermit ift für Liegnit im Gangen 1/2 Million gespendet worden 3m Gangen find bon ben Rothstandsgelbern Es wurden gezahlt loto Berlin in Mart 1 640 575 Mart verausgabt. Gin Antrag, ein Bulfstomitee für fofortige Bulfeleiftung elementaren Greigniffen innerhalb bes bentichen Reiches fortbestehen zu lassen, wurde abgelehnt. Roln, 23. September. Die Tagung ber

biesiährigen Generalversammlung bes Bereins für Sozialpolitit ift heute hier unter überaus großer Theilnahme von Professoren und Gelehr ten aus allen beutschen Gauen eröffnet worben. Anwesend sind u. A. Geheimrath Thiel aus bem reußischen landwirthschaftlichen Ministerium, Die Brofefforen Bagner-Berlin, Brentano-Minden, Dietel-Bonn, Sombrandt-Breslau, Dige-Münfter ber Generalanwalt ber Dirich-Dunder'ichen Be Länge von Greenwich angetroffen und treibt vor Top und Takel, ist daher für die Schifffahrt fehr gefährlich. Die Schifffrüchigen werden durch Bermittelung des hiesigen niederländischen Konsuls Hernester und fraftar sind, wenn das Bors — überhaupt ihre Sachen. Kun bück sich handensein einer Beleibigung aus der Form der Maddurester sind wenn das Bors — überhaupt ihre Sachen. Kun bück sich handensein einer Beleibigung aus der Form der Maddurester sich die Schifffen unter ihr "Belt", Handensein einer Beleibigung aus der Form der Maddurester in ihre Sachen. Kun bück sich Maddurester in ihre Sachen. Kun bück sich Maddurester in ihre Sachen. Kun bück sich Maddurester in ihre Sachen. Kunder ihre sich sich Maddurester ihre sachen. Kun bück sich Maddurester ihre sachen. Kun bück sich Maddurester ihre sachen. Kunder ihre sachen. Kun bück sich Maddurester ihre sachen. rechtigter Intereffen gemachten Rundgebung bas Statue, und heraus tritt ein allerliebstes Beibchen Ruhig. Robjuder I. Probutt Transito f. c. 2. Berfammlung namens ber Stabt Roln und Literatur. | Pringt, lagt denn auch die Verpringtung mat uver, is duckteiben, wenn ber Verbreiter oder der Gmeintreten, wenn ber Verbreiter oder der Gmdie Leinewand über, und wie das Anskleiben,
geht auch das Abtrocknen und Ankleiben unter
der Bollendung zu, nur noch ein Band und es Interesse hatte.

| Pringt, lagt denn auch die Verpringtung mat uver, is die Leinewand über, und wie das Anskleiben,
die Leinewand über, und wie das Anskleiben,
geht auch das Abtrocknen und Ankleiben unter
dieser Leinewandhülle vor sich. Bor Aller Angen
dieser Leinewandhülle vor sich.

Santos der Weiteren und Arbeitgeber nicht berstehen und kied als Der Progeg hat man fich entfleibet, und Aller Augen haben 36,00 G., per Mai ter und Arbeitgeber nicht berfteben und fich als Feinbe betrachten. Der Rückschlag im Jahre Damburg, 23. September, Borm. 11 Uhr. 1894-95 liege vielleicht bei ber Regierung Buder. (Bormittagsbericht.) Ruben-Rohauder welche eine Schwenfung gemacht, wodurch damats die Weiterentwidelung ber fogialen Frage gefrei an Bord Samburg per September 8,95, hemmt wurbe. Redner hofft, bag im nächsten Jahrhundert ein Baum entstehen werde, beffen Bohlftandes ber Maffe zu Gute tommen.

Wien, 23. September. Die heutige erfte buttenmartt. Weigen loto matt, per Derbit Sigung bes Abgeordnetenhaufes, welche von begann fofort mit ber Laben in Brand geftedt. Bon ben Ber- 11,83 B. Roggen per Gerbft 8,45 G., Sturmfcenen, ba einige Abgeordnete behaupteten Berlin, 23. September. Bie aus Essen fehlt jede Spur.

Berlin, 23. September. Bie aus Essen gemeldet wird, war der muthmaßliche Satte der brach in einem großen Polzlager in der Nähe labr 6,20 G., 6,22 B. Mais per Septemben. Nachdem sich der Sturm etwas bauten, ber Torpedos und die hochst zahlreichen Marte Qusmann, Emil Behrendt, bei ber Firma der Mole ein großer Brand aus; die Feuerwehr tember-Oktober 4,65 G., 4,67 B., per Okto- weiteren Abbildungen in musterhafter Ansfüh- Bertemann u. Griesbach in Stellung und weilte und alle Truppen der Sarnison sind beschrieben ber A,67 G., 4,70 B., per Mai-Juni 5,38 G., die Bahl des Prasside und alle Truppen der Sarnison sind beschrieben ber 4,67 G., 4,70 B., per Mai-Juni 5,38 G., die Bahl des Prasside und alle Truppen der Barnison sind beschrieben ber Bertemann u. Griesbach in Stellung und weilte rung machen bas Buch überaus werthvoll. Bir mangemelbet seit acht Wochen in Littich. Bes bas Feuer, welches noch andauert, auf seinen 5,40 B. Raps per August-September 12,80 G., frühere Präfibium wiebergewählt. Nach beenbeter Präsidentenwahl erklärte ber Abg. Bergelt, bag und feine Partei bie Prafidentenwahl für und und nichtig erklären, weil eine feierliche Eröffnung bes Reichsraths, wie es die Berfaffung borfdreibt, nicht ftattgefunden habe. Dierüber

> Beft, 23. September. In politifchen und gefellichaftlichen Rreifen bier und in ber Brobing wird eine Danteskundgebung für den beutschen Kaiser geplant. — U. A. wird projektirt, die Hauptstadt solle ein Kolossalgemalbe anfertigen laffen, welches die Scene verewigen foll, wie ber beutsche Raiser ben Trinfpruch auf Augarn halt,

Wetteransfichten für Freitag, ben 24. Ceptember.

Wafferstand.

## Berlin, ben 23. September 1897.

Dentide Fonds, Pfand- und Rentenbriefe. Tijd, M. 2011. 4 % 103 105 bo. 81/2 % 103,005 bo. 31/2 % 100,008 bo. 3 % 97,306 Big. 31/2 % 100,008 Br. Conf. 21nl. 4%103,200 Aur- u. Rm. 4%104,905 bo. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%103,30<sup>G</sup> bo. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,10<sup>G</sup> Born. St. 20<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,70<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,70<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> Borniche bo. 4%104,30<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> Borniche bo. 4%104,30<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> bo. 4%104,00<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> bo. 4%104,00<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,75<sup>G</sup> bo. 1, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%100,00<sup>G</sup> bo.

Bont. Br. = 21.31/2 % 100,50G | Rh. u. Weftf. Stett. Stabt2mil. 94 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% -,2mil. Bibbr. 5 %118,506
2mil. 2mil. 94 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% -,2mil. Bibbr. 5 %118,506
2mil. 2mil. 106
2mil. 12mil. Baier. Anl. 4% --,bo. 81/2 %105,20G Rur-u. Mm. 31/2 %101,20G Hand. Staats= Mul. 1886 3% 94,006G

4% -,-Smb-Rente 31/2% -,do, amort. 31/2%100,000 Stants-21. 31/2 % 100,503 Pfanbb. Bfandb.) 3% 92,906 Oftpr.Bfbr. 3½% 99,80B Br. Br.-A. - -,-Bair. Präm.= Bomm. bo. 81/2 % 100,305 bo. 8% 92,7068 Anleihe 4% —,— Cöln.-Mind. 20. 4% -,-Bram.=21. 31/2%137,2029 Bosensche bo. 4% -

Wein. 7=Gib. Loofe — 22,00G 81/2% 99,900 Berficherungs-Gesellschaften. Machen-Minch. Elberf. F. 240 Feuerd. 430 Berl. Fener, 170 --- 2. u. B. 125 ---

Berl. Beb. 190

Concordia

400

51

45 1160,000 Mgb.Fener, 240 5615,000 bo. Rudv. 45 1190,00668 ---Breng, Leb. 42 960,000 Brenk Rat. 51 1200,008

Fremde Fonds.

Nrgent. Ant. 5% 72,756 | Deft. Gb.A. 4%105,50G | Berz. Bw. 5%123,25G | Hibernia 5½%195 30bG EntinsLib.

Bull. St.M. 5%100,60bG Rum. St.-A. 5%101,20G | Bw. A. — 85,25G | Hibernia 5½%195 30bG EntinsLib.

Bull. St.M. 5%100,60bG | Hum. St.-A. 5%101,20G | Hum. St.-A. 5%101,2 But. St.-A. 5%100,60b& Rum. St.-A.= Obl.=amort. 5%101,20B Gold.=2Inl. 5% 42.006 R. co. A. 80 4%102,908 Ital. Rente 4% 93,508 bo. 87 4% -.-bo. Goldr. 5% -,-87 4% -.-Megil Anl. 6% 95,606 bo. 202. St. 6% 97,606 bo. (2. Or.) 5% -,-Remport Slb. 6% ---Ocft. Bp.=H.41/5 % 101,803 bo. Br. A. 64 5% bo. 66 5%173,506 bo. 4½% —,— bo. Silb.-N. 4½% 102,008 bo. 250 54 4½ 174,006 Bo. Bobeuer. 5 % 122,508 Serb. Golds Bfander. 5 % 93,006 bo. Bobener. 5%122,508 bo. 60er Boofe 4 % 148.50b Gerb. Rente 5% -,bo. 64erLoofe — 325,506 | bo. 11. 5% —— Rum. St. } 5%162,406B | ling. G.-At. 4%103.50G U.-Obl. \$ 5%102,506 | bo. Bap.-R. 5% ——

Oppotheten-Certificate.

Tifch. Grunds Pfd. 8 abg. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%103,256G Pr. Etrb. Bfdb. 9 (r<sub>3</sub>. 100) 4%100,70k bo. 4 abg. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%103,256G Pr. Etrb. Bfdb. bo, 5 abg.  $3\frac{1}{2}$ % 98,706 (r<sub>3</sub>, 110) 5% — Otich. Grandich. Dtich. Grundsch. Real=Obl. 4%100,806\$ bo (r3.100) 4%101,006\$ Diid. Snp. B. 50. 81/2% 98,5668 56. 4, 5, 6 5% — 50. 60m. D.31/2% 98,4068 do. 4%100,406B Br. Shb.A.=B.

Ponun. Shb.= div. Ser. 29. 1 (rg. 120) 5% -,-(rg. 100 4%100,80568 Bonnn, 5 u, 6 (rz. 100) 4%101,306G Br. Spp.-Berf Bonnn, 7 u, 8 Certificate bo. (13.100) 31/2% 99,8063 Gertificate 4% 99,70% bo. 4%102,50% (rg. 100) 4%103,1068 St. Nat.=Spp.= Pr.B.=C., unfndb. (r3. 110) 5%114,5066 Creb.:Gef. 5% —— bo. Ser. 3, 5, 6 bo. (r3. 110)41/2% 105,106 bo. Ser. 3, 5, 6

(rz. 100) 5 % 107,75 9

bo. (rz. 110) 4 % 105,10 9

Rarienburg-Mlawia 5 % 120,75 6

bo. Ser. 7, 8, 4 % 100,00 6

bo. 4 % 98,00 Sipreuhilge Südbahn 100,00 5 5 5 119,25 5

Bergwert. und Büttengefellichaften.

bo. Guhit. 4%192,50bG bo. conv. 0% 12,500 Bonifac. 0%115,756 bo. St.-Br. 0% —,— 0% 12,503 4% 93,009 Gelientch. 6%184,406(3) Mt.=Wftf. Bart. Bgiv. 0 45,506 Oberichles. 1%145,06 68

Gifenbahn-Brigritate-Obligationen.

1	Ctlettniffit. Acintetten. warefleeranteff		
ı	Berg.=Märt.	Jelez-Bor. 4% -,-	
ı	3. A. B. 31/2%100,10G	Changaraka	
l	Cöln=Mind.	Dombrowa 41/2% —,—	
۱	4 Gur. 4%	Roslow-Wo=	
l	bo. 7. Em. 4% —,— Magdeburg- Halberst. 73 4% —,—	roneich gar. 4%100 90G	
ı	Magbeburg-	Rurst-Chart.	
ı	Salberit. 73 4%	Mow=Oblg. 4%101,00&	
ı	Magdeburg=	Rurts-Riew	
ı	Leipz. Lit. A. 4%	gar. 4%101.606	
	bo. Lit. B. 4% -,-	Mosc. Rial 4%102,106	
	Oberichles.	bo. Smol 5%	
	Lit. D 31/2% -,-	Orel-Griafy	
	bo. Lit. D 4% -,-	(Oblig.) 4%100,906G	
į	Starg. Poi. 4% -,-	Riai.=Rost. 4%101,506	
	Saalbahn 31/2% —,— Gal. C. Lbw. 4%100,206	Rigidit-Mors	
	Stthb. 4 S. 4%	czaust gar. 4% ———————————————————————————————————	
i	bo. conv. 5%	Terespol 5%	
	Brest-Graj. 5%	Barichans	
	Charl Mow 4% ——	Bien 2 & 4%	
	Gr. R. Gift. 3% -	Bladitawi. 4%101,308	
	Jelez-Orel 5%	Barst. Selo 5% 101.75@	
	Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.		

Staatsb. 4%101,10& Oftp. Sübb. 4%106,106 Saalbahn 4% ---Starg.=Boj.4½% ---Amstd. Attb. 4% —— Bredow. Buderfabr. Seinrichshall Leopoldshall 6% -6%152,000 Oranienburg 6%152,000 bo. St. Br. 15%232,25% Staffi Union 11%177,00% Staffurter 8% 125,0060 Brauerei Elpfium 0% -,-Möller u. Holberg B. Chem. Pr.-Fabrik 10% ---P. Brov.=Buderfied. St. Chamott-Fabrit 15%353 0063 30% -,-Stett. Balam.= Net. St. Bergichloß=Br. 14% ---St. Dampfm. - A. - G. 131/3% --- Bapieribr. Hohenfrug 4% ---Dangiger Deimühle — 11000P Deffaux Gas 10%218,25&

1 Dynamite Truft

Bith. Bitch

Mainz-Rud

Marienburg-

Mlawka

Eifenbahn. Stamm. Attien. 4% 55,0066 Balt. Gifb. 8% 66,408 4%100 255 4%156,508 4%168,806 Bal. C. Bow. 5% -,-Sotthardb. 4%151,506 wigshafen 4% -,-It. Mittmb. 4%101,60G Kurst-Kiew 5% ---Most. Breft. 3% 72,20C 4% 85,006 Meth. F. Fr. 4% —,— Nbjchl.=Märk. Deft. Fr. St. 4% -,bo. Nowftb. 5% -.-bo. L. B. Etb. 4% -.-SbBft. (26.) 4% 36,750; Barich.-Tr. 5% -,bo. Wien 4% --Induftrie-Papiere. 4% 59,008 | Sarb. Wien Gum. 20%444,008 81/2% 82,406

10%185 805

Baut-Papiere. Bant file Sprit 11. Brob. 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub>% 65,866 Diesb. B. 8%157,4066 Berl. Cff. B. 4%130,0066 Nationalb. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%147,1556 bo. History 19, 100,000 Bratistation 64/2 \$147,1068 bo. History 19, 100,000 Bratistation 64/2 \$147,1068 Bratistation 65/2 \$147,1068 Bratistati Golb- und Bapiergeld. Dufaten per St. 9,718 | Engl. Bantnot. Sonvereigns 20 Fres. Stilde Gold-Dollars

20,366 Franz. Banknot. 20,355 16,196 Defter. Banknot 4,1875E Kussikide Rock 217,356 Bauf-Discont, Reichsbant 4, Lombard 5 Prozent, Beshiele Cours v. 30% 447,2569 30% 447,2569 30% 447,2569 6% 127,5039 50. (Lübers) 8% 244 2669 50Aleiche privatbiscont 31/1 28. Cept. Amfterbam 8 T. 168 400 bo. 2 M. 21/2% Belg.Plätes T. 21/2% 167.736 28%532,50& 7%194 10b& Homm. (conv.) 4/2,% 105,000B Rombon 8 T. DO. . 2 90. 21/2% 12%234,256 Schwarztopf 12%234,256 6%175,006% 56 Buie. L. B. 6%175,006% - 202 756 20,260 8 202. 2 % Baris 8 T. bo. 0%100,306 Nordbentscher Bloyd Bilhelmshitte Bien, d. A. 8 T. bo. 2 M. Schweiz-Bl.8 T. 4% 66,5068 % % 11%217 2568 Sientens Glas Stett. Breb. Cement 7%152,0668 Ital. Bf. 10 T. 5 % Betersburg 8 T. 43/2% ba. 8 BL 43/2% Strali. Spielfarteni. 62/3 % 131,258 Gr. Bferbeb.=Gel. 121/2 % 436 50668 213,800

Stett. Gleetr .= Berle 71/2 % 159.75b

Stett. Pferdebahn 3%140 00b R. Stett. D. Comp. 4% 97,008

Begraben und auferstanden.

Grauffung bon G. Seinrich v. Linden. (16. gertfelling.)

9. Rapitel.

Biderts Befangennahme.

Dottor Bidert hatte für seine großen Berbienste Lag hinein. Da treibt es mich hinauf und Gr umarmte seine Simm Regierung und Bolk einen Orden erhalten, und hinunter, ale sei ein Gespenst inter und Du — derr Pidert ließ nehr Gespenster, Pidert! und Du — Derr Pidert ließ n nährte, noch größerer Ehre theilhaftig: bas heißt: Du ichläfft ruhig bis in ben hellen Morgen." Derr von Bidert zu werden. Er war auch uner- Ihre Augen blidten ftarr und mit einem ungeheimen Fonds befaß.

Schranten und vermag felbst ben Schat eines tonnte, so will ich es thun, man tann jebenfalls Roupee. Er hatte im Borübergeben einen fliche frosus zu erschöpfen. Die geheimen Quellen feine Borfichtsmagregeln treffen." tigen Blid auf Bidert geworfen, und babei seite ichienen nicht mehr fo reichlich gut fließen, um bie fürstlichen Aufwand bestreiten gu tonnen.

Menschent; Derr Plagte soldes im Bertrauen seiner Borsichtsmaßregeln babeit tiefer und brohender auf das Daupt Vicerts einen wachgamen Spurgund, seiner Chehdiste; diese sah ihn groß an und versäumen," sagte sie mit fester Stimme, nich, herab, der jeht ganz sorglos in einer Ede schlumstangen versäumen, samen welches seit fünf Jahren still liegt, slüssig zu und versäuberter Gestalt — nachher kräht kein 3., das Ziel seiner Reise, war erreicht.

"Du meinft bie Obligationen ?" Bidert leife.

Die Frau nidte. "Wenns nur nicht gefährlich ware, meine Liebel" "Bah, wer wird es wagen, auf Dich einen - ich habe in meiner Stel Berbacht zu werfen ? Du fiehst so erhaben barüber noch sonft was zu fürchten." wie der Minister. Ich sage Dir, Pickert, umsonst "Was gemacht werden kann, soll gemacht wer-will ich mein Gewissen nicht beschwert haben. ben, Rind," setzte er leichtsfinnig hinzu, "ich will Du hast Deine Dande in Unschuld gewaschen, meine Rolle famos spielen. — Monsens, wer und fiehft nichts davon und schläfft bis in ben flüffig machen."

heit gestellt hat. — Seit Jahren verfolge ich er fich jum Bollsanwalt aufwarf, Bereine besuchte Mahnfinn fie wirklich gepadt und erichredt wich er reifte, - barin lag auch nichts Auffälliges, beit gestellt hat. - Seit Jahren verfolge ich Abresse jagte, und eiste nach bem Lotel, wo und die große Masse wasse, betten deine Spione umgeben ihn, als sähe er berreiste ja oft.

Derrn Ministers zu überzeugen suchte, ein Bestreben, das ihm die Gunst und das Bertrauen des sche eine Wolke fommenden Unheils ihm vorüber, der ebenfalls ben Nachtzug benutzen und ließ ihn nie Gunst und das Bertrauen des

heimen Fonds besag. weißt, ich vertraue Deiner Alugheit — bag ich ihn nicht wieder erkannt hatte. Aber Genuß ift unersättlich, er kennt keine bie Obligationen jest ohne Gefahr verkaufen Dicht baneben ftieg ein al

Berschwendung, das luguridse Leben, den oft fast auf, als erwachte ste aus einem Traum, fuhr wahrnehmen, da ber Fremde seinen Steinen gefreut, wirde, wenn er davon erfahren hatte, aber man fürstlichen Auswand bestreiten zu können. fich mit der hale über die Stirn einer Reisemute und dem hochaufgeschlagenen er halt mich für einen seinen seinen feiner besten Freunde, weiß ja, daß die Bolizet einen Staat in dem Geld! Geld! ist ja immer die Losinng der und nidte dann mit vollständig wiedergewonnener Rragen seines langen Mantels verstedt hielt. Das Schwert des Damotles sentte sich im

fragte | Dahn barnad. Auf ben Gunftling bes Minifters | Der andere Reifende war icon ausgeftiegen, |

tann tein Berbacht fallen."
"Du haft recht," versette Bidert entschloffen, "es ift ein thörichtes Bangen von meiner Seite - ich habe in meiner Stellung weber Polizei

"Was gemacht werben tann, foll gemacht wer-ben, Rinb," feste er leichtfinnig hingu, "ich will ben Genuffen und Bergnügungen nach — wie ich nuß ohne Rube umberwandern, daß ich oft unferm Glücksftern vertrauen. Morgen gehe ich tann man auch migbergnügt fein, wenn man lacht nahe daran bin, berrudt zu werben. Du hörft auf Reifen, dann wollen wir das Gelb schon unferm Glücksftern vertrauen. Morgen gehe ich

Er umarmte feine Frau flüchtig und verließ unangenehm, wenn ein Irrthum obwaltete."

herr Bidert ließ noch zwei Tage vorübergehen, bann reifte er mit bem nachtzuge ab.

Dicht baneben ftieg ein alterer herr in ein eine Borsichtsmaßregeln treffen." tigen Blid auf Bidert geworfen, und babei felt-Die Frau schaute mit einem tiefen Seufzer sam gelächelt. Letterer konnte bas Lächeln nicht

Das Schwert bes Damotles fentte fich immer "Wir wollen teine Borfichtsmagregeln babei, tiefer und brobender auf bas Saupt Biderts einen machfamen Spürhund, ber ihn ja nicht

man fah nichts mehr von ihm.

herr Pidert ließ fich vor das erfte hotel ber Stadt fahren, trug mit hochfahrendem Wefen ben Gbelmann gur Schau und zeichnete fich als Freiherr von Emmenthal ins Fremdenbuch ein.

eine geheime Unterredung.

der bor fünf Jahren bem Untersuchungsrichter als Deteftib gu ertennen gab. stähle mittheilte.

ähle mittheilte. "Sie find also von der Identität des Genaun- sich, um sich ein wenig zu restauriren. Doktor Pickert frühltückte erft so nobel als ten mit biefem Freiherrn überzeugt ? Es ware

So fprach ber Chef bes Polizei-Bureaus gu einem Rollegen aus ber Residenz. Diefer lächelte und fagte:

Er ist es und geht hoffentlich in die Falle, zu bem Bankier.

"Er ift ein Gunftling bes Minifters," fagte ber anbere nachbentenb.

"Das tanu ihn nicht schützen, nur muffen wir bie Sache behutsam anfangen. Ich habe aber bei uns heißt es: Die Polizei tennt weber Liebe noch Freundschaft. Jest leihen Gie mir

"Den follen Sie sofort bekommen, - einen Detettiv erfter Rlaffe, welcher Ihnen bas

"Ich bante Ihnen, wenn ich aber fpater gefehliche Gulfe brauche?"

"Gie tounen über mich gebieten." Die beiben Beamten brudten fich bie Sand und jener berließ bas Bureau, um fich in Die Rahe bes Dotels ju begeben, wo Bidert als Auf bem Polizeibureau hielt man unterbeffen Freiherr von Emmenthal wie ein Fürft wohnte. ine geheime Unterredung. Rach turger Beit gefeste fich ein Mann gu Der eine von ihnen war ber Polizeibeamte, wels bem Beamten, der fic ihm durch feine Rarte feinen Berdacht hinfichtlich des Bidert'ichen ihm eine turze und bestimmte Inftruttion, Daufes und ber barin verübten häufigen Dieb, nannte ihm ein Dotel, wohin er feine Meibung zu bringen habe und entfernte

> möglich, ordnete feine Toilette und erkundigte fich bei bem Obertellner nach einem ficheren Bankier. Als diefer ihm die nöthige Auskunft gegeben, ließ er eine Drofchte tommen und fuhr

> Der Deteftiv borte, wie ber Ruticher bie jener hohe Beamte logirte.

"Gut, jest bringen Sie mir bie Rachricht wenn er bas Daus bes Bantiers perlaffen bat. mächtigen Derrn — ber ihn zu mancher geheimen micht, nuch triums ich auch diese Keise, welche mit einer Art Ges Missen ber Gern erkante ihn nicht, und triums die auch diese Keise, welche mit einer Art Ges Heise, welche micht, und triums heinen beite Keisen wurde, ich wußte, daß er bei heim his betrieben wurde, ich wußte, daß er bei heim his betrieben wurde, ich wußte, daß er bei heim his betrieben wurde, ich wußte, daß er bei heim his betrieben wurde, ich wußte, daß er bei heim his betrieben wurde, ich wußte, daß er bei heim Fisen fich vor Bergnügen die Hist, daß auch diese Keisen wurde, ich wußte, daß er bei heim Fisen fich vor Bergnügen die Hist, daß auch diese Keisen wurde, ich wußte, daß er bei heim Fisen fich vor Bergnügen die Hist, daß auch diese Keisen wurde, ich wußte, daß er bei heim Fisen fich vor Bergnügen die Hist daß micht einem Frisen fich vor Bergnügen die Hist das micht einem Frisen fich vor Bergnügen die Hist das micht wieder erkauft hält. Auch daß koll hält wieder erkaunt hätte. wenn's ber Minifter mare --

Er brach ab und lachte leife bor fich bin; wußte er boch nur gu gut, baß der Minifter bie Berhaftung feines Günftlings nm jeben Breis verhindern Staat bilbet und auch febr oft ihre eigenen Bahnen geht.

Ge mahrte eine Beile, ba tehrte ber Deteftib mit ber Radricht jurud, ber Frembe mit ber blauen Brille tehre in fein hotel gurud.

(Fortfetung folgt.)

Stettin, ben 20. September 1897.

Bekanntmachung. 1. Die Lieferung von 80 Mille Berblenbsteinen und Mille hintermauerungsfteinen (gang ober

getrenut) Die Berftellung bes Sammelfanals Untermiet. 3. Die Entwäfferung ber Sellhäufer und Anlage zweier Aborte bafelbit, foll im Wege ber öffentlichen Ausschreibung vergeben werben.

Angebote hierauf find bis au bem auf freitag, ben 1. Oftober 1897, Borm. 11 Uhr, Bimmer 41 bes Rathhaufes angesetzten Termine verschlossen und mit entsprechenber Aufschrift verfeber abzugeben, woselbst auch bie Eröffnung berselben in Begenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird Berbingungsunterlagen sind ebenbasethst einzusehen voer gegen postfreie Einsendung von 1 1650 % (wenn driefmarken nur d 10 %) für jedes Loos von dort zu

Der Magistrat, Tiefbau-Deputation. Brebow a. D., ben 22. September 1897.

Bekanntmachung.

Am Sonnabend, ben 2. Oftober b. 3s., Bormittags 10 bis Nachmittags 3 Uhr, findet im hiefigen Schüben-daufe Ersahwahl eines Gemeinde-Verordneten der III. Klasse sir die Zeit dis alt. März 1898 statt. Bornahme ber Wahl werben Bahler be UI. Klasse gelaben. Der Gemeindevorsteher.

Netzel.

Bredow a. D., ben 22. September 1897.

Bekanntmachung. Der vom herrn Minifter ber öffentlichen Arbeiter unterm 5. August b. 38. vorläufig festgesehte Lageplai ber Bufuhrstraße nach ber Berlabestelle Bulkan-Brebon a. D. nebft bem Erläuterungsbericht liegt gemäß § 19 des Enteignungsgesetzes vom 11. Juni 1874 in der Zeit vom 24. September bis einichl. 8. Oftober d. 3. in meinem Geschäftszimmer, Wilhelmstraße Rr. 79

Während dieser Zeit kann jeder Betheiligte im Um-fange seines Interesses schriftlich ober mundlich zu Protokoll bei mir Sinwendungen gegen den Plan er-

Der Gemeindevorsteher. Netzel.

Berlin W. 30, Zietenstr. 22, im eigenen, nur für Unterrichtszwecke eingerichteten

Vorbildungs-Austalt von Dir. Dr. Fischer.

1888 staatl. konzess. für alle Militär- u. Schul-examina. Unterricht, Disciplin, Tisch, Wohnung Vorzüglich empfohlen von den höchster Kreisen. 1896 bestanden 2 Abitumen. 137 Fähnriche, 3 Seekadetten, 14 Primaner, 22 Ein-jährige, 3 Sekundaner, 2 Kadetten.

Dr. Harang's Einj.-Freiw.-Institut, Halle S. Seit Ostern 1894 bis jetzt be

standen **66 Schüler** d. **Einj.-Examen**, 9 Sch. f. Sekunda, 8 f. Obersek., 4 f. Prima, 5 f. Oberpr. — 27 Pensionäre. **Prospect.** 

dtschule zu Grabow a. O. Die Aufnahme berjenigen Anaben, welche bereits bas 6. Lebensjahr erreicht haben ober baffelbe bis zum 1. Januar 1898 erreichen, findet am Montag, ben

27. b. Mts., Bormittags von 8 bis 11 Uhr. im alten Schulhaufe, Burgftr. 17, statt. Tauf= und Impsichein sind vorzulegen.

7 Stuben. Glifabetblir. 59, nebft reichl. Bubehor ju bermiethen.

6 Stuben. Kronenhoffte. 12, part. u. 8 Tr., herrich. Wohn.

fofort. Rein Dinterh. Bart., Bierbeft p. 1. Octob. reip.

5 Stuben.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Berficherungsbestand am 1. Junt 1897: 7181/3 Millionen Mart. Dividende im Jahre 1897: 30 bis 134 % ber Jahres-Rormalprämie — je nach Art und Alter der Berficherung. Vertreter in Stettin: Ludwig Rodewald, König Albertftr. Rr. 38, am Raifer Wilhelmplat.

Das Bureau

der Lebensversicherungsbank für Deutschland zu Gotha

befindet sich vom 1. Oktober a. c. ab Rarkutschstr. Nr. 10, 1. Etage.

# Königliche Maschinenbauschulen zu Dortmund.

Am 15. Ottober cr. beginnen im Neubau bie neuen Lehrfurfe. Albtheilung I. Konigl. techm. Mittelsehule für Maschinenban, einschließlich Elektrotechnik. Der in biese höhere Fachschule Aufzunehmende muß im Besit des einsährigen Dienstrechtes fein und praktisch gearbeitet haben.

Abtheilung II. **Königl. Werkmelsterschule** für Maschinenbau, einschließlich Elektrotechnik. Aufnahmebedingungen: Gute Bolksschulbildung und vierjährige vraktische Die Annieldungen sind für das Winterhalbjahr im August, für das Sommerhalbjahr im Februar zu bewirken. Beide Abliheilungen gehören zu den technischen Schulen, deren Reisezeugnisse von den preußischen Staatsbehörden vorzugsweise als Nachweis einer ausreichenden Fachbildung angesehen werden.

Brogramme kostenfrei burch bie

Direktion.

Schule zu Worms a. Rh. Cursusbeginn am 1. Mal u. 1. Nov. jed. Jahres. Nähere Auskunft unentge Die Direction: Lehmann-Helbing.

Sanatorium Schwedt a. Oder.

Gef. Naturheilberfahren. Beidrantte Bat.-Bahl. Brofpette b. Dr. Winkler (gulest 21ff.-21rzt

Gesangbücher empfiehlt

in grösster Auswahl

Kohlmarkt 10 und Kirchplatz 4.

**\*** 

LEIPZIG-PLAGY

Königl. Sächs. und Königl. Ruman. Hoflieferanten. Billig, praktisch, olegant, von Leinenwäsche kaum zu unterscheiden. Im Gebrauch ausserordentlich vortheilhaft.

MEY \* Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke Vorrithig in Stettin bei: L. Lowenthat Sohn, Breitestrasse 48, Emil Reichelt, Grosse Oderstr. 7, A. Frenk, Breitestr. 47, G. Woroszek, Mönchenstr. 16, Marie Gebhard, Grüne Schanze 6, Th. Brehmer Nachf., Falkenwalderstr. 4, Oswald Kaltenbrunn, Berlinerthor 8, Arnold Jablonsky & Comp., Kohlmarkt 7, A. Kares, Kl. Domstr. 21.

Andreas Saxlehner. Budapest, k. u. k. Hoflieferant.

# Haxlehners Bitterwasser Hunyadi János

Unübertroffen in seinen seit 34 Jahren bewährten Vorzügen. Ein Naturschatz von Weltruf. Von der ärztlichen Welt mit Vorliebe und in mehr als 1000 Gutachten empfohlen, weil das mildelte, angenehmste, zuverlässigste.

Käuflich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Stadtschule zu Grabow a. O.

Die Aufnahme ber Mäbchen, welche bas 6. Lebensahr bis jum 31. December b. J. erreichen, finbet am Montag, ben 27. September, von 8 bis 11 Uhr, fatt. Tauf- und Impfichein sind vorzuzeigen.

Bergin.

Schule zu Ober-Bredow.

Die Aufnahme ber fculpflichtigen Rnaben finbet an Sonnabend, ben 25. September cr., Bormittags von 8 bis 10 Uhr, im Zimmer ber 1. Knabentlaffe fatt. Vorzulegen find Tauf- und Impfichein.

In der 1. Mädchenklasse wird am Sonnabend, den 25. September er., Bormittags 8 bis 10 Uhr, die Anmelbung der secksjährigen Mädchen entgegen-genommen. Taus- und Impsichein sind vorzuzeigen.

Aufzeichnungen, sowie alle Arten der Malerei und Brand-Arbeiten werden bei mäßigem Preise gut und schnell ausgeführt. Eigene Vorlagen find vorhanden. Auch wird der Platina-Brenn-Apparat verliehen.

Grünhof, Heinrichftr. 1, 1 Tr. r. Ecke ber Garten= u. Pölitzerstr.

a. 0.1 Geh. Töchterschule. Züllchow. Das Winterhalbjahr beg. Donnerstag, b. 14. Ottob

Gefällige Anmelb. nehme ich tagl. enigegen. Rnaber finden für die Unterfrufe Aufnahme. Hertha v. Ramin.

Beauffichtigung und Nachhülfe bei ben Schularbeiten, sowie guten Hand: arbeitsunterricht, auchim Schnitzen, wird jungeren Knaben und Mädchen billigst ertheilt.

Alte Kalkenwalderstr. 14, 3 Tr. r.

Unterricht in der Stolze'schen Stenographie

ertheilt gegen mässiges Honorar M. Buchterkirch, Schulstrasse 2, I.

Mein gut eingerichtetes

Putgeschäft 7

in ich willens unter günftigen Bebingungen zu verkaufen Auguste Dalcke, Plathe in Pommern (am Markt).

# Dermiethungs-Unzeiger

des Stettiner Grundbesitzer-Vereius.

3 Stuben.

Renestr. 56, mit Brunnenwasserleitung, Sonnenseite, Bubehör, fofort et. 1. Oktober. Br. 30 et. 27 M

2 Stuben.

Blumenstr. 22, Hof, 2 Stuben.

Oberwief 20a und 20 gu vermiethen,

Stube, Rammer, Rüche.

ist eine frbl. Wohnung v. 4 Zimm. u. Zubeh. u. Ben. einer Laube z. 1. 10. a. c. an ruhige Miether z. Preise Durscherstr. 1. Stube, Kammer, Kidze zu verm.

Durscherstr. 1. Stube, Kammer, Kidze zu

Möblirte Stuben.

Klosterhof 11, 2 Cr. 1. möblirtes Zimmer mit sep. Eingang zum 1. Oftober.

Elifabethftr. 49, 4 Tr., ein frennblich möblirtes Bimmer ift fofort ober gum 1. 10. 97 gu vermiethen. Schlafstellen.

Buricherftr. 47, bof 8 Tr. I., Schlaffente onnen fich melben.

Läden.

Lindenstraße 25, ein Laden zu vermiethen.

Näheres Kirchplat 3, 1 Treppe. Gr. Bollmeberftr. 66, Laben nebft Wohnung, feit Material= resp. Vortostgeschäft im Betriebe, 3. 1. Ott Junterftr. 1-8, Laben mit Rebenraum, worin fett Jahren ein Materialgesch, betrieben, ist sogl. anderw. zu vermiethen. Näheres Borberh. 3 Tr.

Bismaraftr. 19, am Bismardplas, Laben, evil. Fradomerstr. 3, hv., 4gr. 3., Bads., Mabs. u. r. 36.3. 1, 10, Apr. r. Gr. Domftr. 19, 1 Tr., 2 Stuben, Riche, sum 1, 10, Bugenhagenst. 16, R. 1., 2 orbentl. Leute f. gute Schifft Cigarrengeschäft baselbst. Rellerräume.

Grabowerstr. 6 ift ein Weinfeller an vers miethen. Monat 30 .... Raifer Wilhelmftr. 5, 250qm, hell u. troden, m. Comtoir.

Stallungen.

Aurfürsteuftr. 4, Stall und Remise ju vermiethen,

Wohnungsgesuche.

Chebaar sucht sofort 2 Zimmer oder Zimmes nebst 1 Cabinet Nähe Bellevnetheater. Preisofferten aub G. W. "Berlines

Giesebrechtftr. 14, Wohnungen von 5 Bim. zu verm. 4 Stuben.

§ 1

Bur" Berlin, Leipzigerfir. 102, erbeten.

# Briefe an Seine Heiligkeit den Pault

von R. Grassmann find in Buchform erschienen und sum Preise von 50 Pf. zu be-

ziehen durch

# R. Grassmann's Verlag in Stettin.

Nach auswärts werden die Briefe nur gegen Vorausbezahlung von 50 Pf. franko zugefandt.

# Familien-Anzeigen ans anderen Zeitungen.

Familien-Anzeigen ans anderen Zeitungen.
Geboren: Ein Knabe; Karl Hoppe [Greiswald].
G. Haumemann [Tribses]. Emil Chriften [Garz a. A.].
Ein Mädden: Dr. Westphal [Stold i. B.].
Gestorben: Helene Schwarz, 7. I. [Köstin]. Lina Hamash geb. Bergmann, 67 J. [Renstettin]. Wittwe Dorothea Griebenow geb. Bok, 82 J. [Greisenhagen]. Wittwe Grunow geb. Rind, 74 J. [Greisenhagen]. Fran Pastor Henrichten Mareid geb. Orlowsth, 82 J. [Unstam]. Wittwe Bertha Livinsky verw. Koltermann, 61 J. [Mt-Damm]. Sattlermeister Ludwig Bülow, 72 J. [Greisenhagen]. Schuhmachermeister Julius van der Schmidt, 74 J. [Greisenhagen]. Altsüber Friedr. Westphal, 84 J. [Schwaneberg]. Kaufmann Wilhelm Fleischer [Bergen a. Kügen]. Kentier Michael Friedr.
Verdwere, 86 J. [Stargard i. B.].

# Rünstliche Zähne ohne Gaumenvlatten.

Meine diesiährige Reise benützte ich bazu, ein neues Bahnersah-Suftem, nach welchem man auch eine größere Knzahl fünstlicher Zähne ohne Gaumenplatte im Mund Gefestigen kann, kennen zu kernen. Ich empfehle neben Sbeaktronen biese Art bes Zahnersates angelegenklichst.

H. Paske. Möndjenftr. 20/21, Ede Papenftr.

#### Pädagogium (Progymnasium) des Ev. Johannesstifts in Plötzensee bei Berlin.

(Gnunafialklaffen VI—IIb). Borläufiges Biel bes Ainterrichts: Berechtigung jum Einfährig-Freiwilligen-Dienst ober Aufnahme in die Obersecunda eines Gym-nasiums. Der Unterricht des Winterhalbjahres beginnt

Anmelbungen für bas Internat an ben Borfteher Baftor Philipps.

Unterricht in Kerb. n. plastischer Schnikerei Elisabeth Treptow, Grabowerftr. 18, p. 1.

# Lette - Verein

unter dem Protektorat Ihrer Majestät der Raiserin und Königin Friedrich. Handels:, Gewerbe: u. Pho: tograph. Schule für Frauen und Töchter.

Berlin S W., Königgräßerftraße 90.

## 1. Handelsichule.

Gründliche Ausbildung für ben taufman-nifchen Beruf: jur Buchhalterin, Correspon-bentin in beutscher, frangösischer und englischer Sprache, in Stenographie, Gebrauch ber Schreib-

maschine, Rechnen 2c.
Der Kursus beginnt am 7. Oktober d. J.
Bierteljährliche Einzelkourse in Stenogr. und
Schreibmasch. Ausbildung von Büreanarbeiterinnen u. Borfteherinnen für Rechtsanwälte

Beginn bes Aurjus 15. September.

# Gewerbeschule.

Am 1. Oftober und am 1. jebes weiteren Mo-tats beginnen neue Rurfe für Schneibern, Pusmaden, Fristren, Blumen-Jabrikation, einfache Sandarbeit, Maschtiennähen (biv. Shft.), Wäschezuschnetben, Waschen und Plätten auf nen, Kochen.
Unsbildung zur Industrie-Lehrerin, Kochund Hanshaltungs - Schullehrerin, Stüpe und Danshaltungs - Schullehrerin, Stüpe

und Jungfer in ben hierfilr erforberlichen

Fächern zu ermäßigten Breisen. Die Borbereitung für das staatliche Sandar-beit-Lehrerin-Eramen beginnt am 4. Oftober. 3. Runfthandarbeitschule.

Unterweifung in allen feinen Sandarbeiten und Kunststidereien.

Runftgewerbl. Abtheilung: Solge breunen, Schnigen, Borgellanmalen, Beber-

Runftstickerei auf ber nähmaschine in verschied. Material

Ornamentzeichnen nach Flachvorlagen u. Koloriren der Muster

## 4. Photographische Lehranstalt.

Ausbilbung in ber Photographie und bem photomedjanifden Berfahren, ju Retondjenrinnen, Copirerinnen u. Empfangsbamen, Gelegenheit für Liebhaberinnen ber Photo-

Spezialfurje im liebermalen von Photographien in Del- und Mquarellfarben.

# 5. Atelier für Anfertigung von Kunsthandarbeiten.

Annahme von Bestellungen jeder Art Runst-Unentgeltliche Ausbildung von Stiderinnen.

# 6. Victoria=Stift.

Damen-Penfionat im Lette-Saufe für In-

Austunft über sämmtliche Institute, schriftlich ie mundlich, burch bie Registratur Des Lette-Bereins, Berlin S.W., Königgräßerstraße 90. Geöffnet wochentags von 9-6 Uhr. Profpette gratis und franto.

Der Vorstand.

# Sichere Existenz.

Dampfichneidemuhle u. Dimmerplat, eing. am Orte, über 4 Morgen groß, an ber Beene gelegen, ift mit Wohnung ju verpachten. Ber- tauf nicht ausgeschlossen. F. Normann, Laffan,

# North British and Mercantile, Fener-Versicherungs-Gesellschaft. (Gegründet 1809.)

In Deutschland eingeführt seit dem Jahre 1863.

Fonds der Feuerbranche Kapital-Referve . . . . . In Deutschland angelegte Sicherheiten . Bur Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft, sowie zur Vermittelung von

Bersicherungs-Anträgen empfehlen sich die Spezial-Agenten der Gesellschaft, sowie Die General=Algentur: Rud. Krüger,

Loose

# Königsberger Tiergarten-Lotterie,

Biehung am 13. Oktober d. 3s.,

1. Hauptgewinn im Werthe von 25000 MK. Sämtliche Gewinne bestehen aus soliden, für Jedermann brauchbaren Gold-

und Silbergegenständen.

Loose à 1 Mark find in den Expeditionen d. Bl., Kirchplat 3/4 und Kohlmarkt 10, zu haben. 

# Pichelsdorfer Krug.

Gebrider Tietze.

# Tapeten

in allen Preislagen und jeder Geschmackerichtung.

Um zu räumen, verkaufen wir einen großen Posten Refter und Restparthien zu äußerst billigen Preisen!

# Einsegnung:

Gold. Damen-Remt.-Uhren von 20 Mt. Silb. Damen- und herren-Remt. Uhren von 12 Mt. an. Armbänder in Gold, Silber, Charniers Brochen in Gold, Silber, Double, Coralle,

Ringe in Gold und Charniergold. Ohrringe in Gold, Double, Silber, Granat,



Collier und Retten in Golb, Double, Talmi, Coralle Manschetten. und Chemisetthöpfe in Diebaillons und Anhänger in Golb Rrenge und Bergen in Golb, Gilber, Retten für Herren in Gold, Silber, Double Retten für Damen in furz und lang ir

Trauringe { in Ducaten-Gold, je nach Schwere von 14 Man. in Gold 585/1000 u. 333/1000 gestempelt, von 6 Man. vorräthig. Graviren umsonst.

# Walter Kusanke, Stettin, nur Paradeplatz No. 30.

Bitte ausschneiden und einsenden! Die Firma Gustav Condrom in Solingen ienbet bem



1 Rasirmesser No. 120, wie Zeichnung, aut hohlgeschliffen, aus bestem Silberstahl, mit feinem schwarzen Geft, fertig zum Gebrauch, per Stud incl. feinem Etnis ML. 1,95. Unterzeichneter verpflichtet fich, innerhalb biefer Zeit vorstehenden Belrag einzusenben ober bas Messer unfranklirt zuruchzuschieden.

Name (bitte recht leserlich): Wohnert und Poststation (bitte recht deutlich):

Umsonst und portofrei versende an Jedermann meinen reichhaltig illustrirten Pracht-katalog über sämmiliche Sollinger Stahlwaaren, wie Taschen-

neffer, Tischmesser und Gabeln, Rasirmesser und Scheeren, ferner Fernrohre, Feldstecher, Operngueker ete. ete. in allen Breislagen. Mehr wie ein Stild wird nur ber Nadmahme persanh Risiko ausgeschlossen.

# Deutsche Schreibfedern

aus der Fabrik von

#### Co. in Iserlohn. Unübertroffen! - Den besten englischen ebenbürtig.

Zu beziehen durch die Schreibwaarenhandlungen.

D. R.-P. 86737.

Höchste Auszeichnur Goldene Staats-Medaille Ausstellung Nürnberg 1896

D. R.-P.

Bestkonstruirte, wirkliche, weltbekannte "Kronjuwel-"

mit Patent-Regulator und Sicherheits-Vorrichtung

Gediegenes Fabrikat. Reichste Auswahl gesehmackvoller Modelle. Amerikanische Ofenfabrik Nürnberg

in DOOS bel Nürnberg. Gegründet 1877. 1. Spezialitätenfabrik Deutschlands. 9 Mal prämiirt. Eigene Eisenglesserel.

Zu haben in allen besseren Eisenhandlungen.

ditions. u. Leichen-Fuhr. geschäft sofort gang billig zu verlaufen. Fefte Rund-

Spediteur in Rathenow a. Havel.

ASTHIMA und BATARRE

bekampit durch die CIGARETTEN ESPIC

Beilemmung, Hasten, Schaupten, Hervenschmert.

In allen Apotheken: fr. 2 die Schachtel.

En geor Vernauf: 20, Bue St-Lazore, PARIS

Mon verlunge die mebantschende Onterschrift auf jeder Cigarette.

Säcke, The neue und gebrauchte, in jeder Preislage für

Wasserdichte Plane aus imprägnirtem Segeltuch für Buben, Wagen,

Wollene Pferdedecken

in neuesten Mustern u. reicher Auswahl. Wasserdichte Pferdedecken

aus ichwarzem Segeltuch (Erfat für Leberbeden) mit voller Ausruftung incl. Futter von M. 7 an.

in der Branche erfahrene Verkäuferin.

Station im Saufe. Jos. Ross, Braunschweig.

# Centralhallen-Theater.

Franklin - Truppe, Trampolin - Afrobaten. Cabaret, Miniatur-Sunde. Bon Stufe zu Stufe, Berwandlungs - Scene. Gebr. Hicks, Suggeftioniften.

Theo Glese, Soloidiauspieler und humorist. Onras, Rraftturner an ben Ringen. Jenny Heese, Soubrette.
Allee, Angelläuferin.
Meesters Kinetograph, inter Anberem: Seine Majeftat Raifer Wilhelm II. mit großem Gefolge auf der Landungsbrude

des Bulfan. Sonntag Nachmittag 4 Uhr: Familien-Borstellung bei halben Pretsen.

# Stadttheater. Freitag, ben 24 September: Serie 3.

Hugenotten. Sonnabend, ben 25. September 1897; Serie 4.

Kabale und Liebe.

Gastspiel August Junkermann: Gastipielpreise. Onkel Bräsig. Bons ungiltig.

Sonnabend: | Hofgunst. Sountag Der tolle Wenzel. Radmittag:

Albends 71/2 Uhr:/ August Junkermann: Bons ungiltig. Gafifpielpreise. Hanne Nüte.

Täglich v. 51/2 Uhr an: Concert der Theaterkapelle.

### Concordia-Theater. Erftes Barieté= und Concert-Ctabliffement

Birken-Allee 7. Salteftelle ber electrischen Straßenbahn. Beute Freitag, ben 24. September, Anfang 8 Uhr: eute Freitag, ben 24. September, Anfang 8 Uh Große Specialitäten-Borftellung. Broßartiger Erfolg des jetigen vorzüglichen Ensembles. Mur Künstler 1. Kanges. Elite-Orchester, Kl. Breise Morgen Sonnabend: Crtra-Künstler-Borstellung. Nac ber Borftellung: Bereins-Tangfrangen.

Gewinn:Liste ber 197. Königl. Prenf. Rlaffen-Lotterie bom 28. September 1897.

Die Rummern, bei benen nichts bemerft ift, er-hielten ben Gewinn von 160 Mart. (Ohne Garantie).

264 369 459 7) 5.9 69 74 89 600 715 862 921 101 88 342 516 884 2152 261 307 438 88 638 151 730 78 825 96 945 59 68 2001 33 34 209 (300) 10 36 65 68 354 426 598 791 821 98 948 1033 45 191 97 497 548 684 869 933 5038 143 193 229 347 64 415 91 5)4 600 84 925 45 77 6017 80 153 200 475 93 886 963 2178 865 472 515 80 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 886 963 2178 30 153 200 475 93 200 475 93 200 475 93 200 475 93 200 475 93 200 475 93 200 475

77 89 884 907 8 28011 78 86 128 63 308 12 62
79 80 463 505 8 718 61 890 901 21282 95 607
701 8 889 907 41 51
30128 222 81 811 450 656 829 32 (200) 80
31028 141 224 307 69 512 635 41 (200) 57 982
32079 323 31 468 79 549 667 97 746 52 935
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 24049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 24049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 24049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 24049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 24049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 23338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34049 235
(300) 68 2338 408 515 621 824 85 34

308 421 591 631 758 807 942 80 88 44037 41 746 898225202 305 402 518 67

Familienverhältnisse halber 105 87 222 388 421 45 861 83 45177 271 79 85 bin ich gezwungen, mein im 330 87 520 627 712 810 965 46078 241 463 besten Gange befindliches Spe- 828 (200) 47186 255 328 36 52 82 447 572 714 ditions u. Leichen-Fuhr- 817 55 48032 55 125 59 286 328 34 440 576 792 888 977 49003 30 61 128 245 342 87 92 407 66

888 977 49003 30 61 128 245 342 87 92 407 66 723 55 55 61 62 860 90 974 50133 68 310 60 439 (200) 793 802 62 51047 63 118 297 373 642 777 834 43 48 912 24 59 52063 147 (200) 48 223 32 56 65 346 484 791 819 910 53167 426 593 607 55 890 952 54057 184 235 324 521 74 745 55 938 55028 (200) 76 109 238 502 514 42 85 88 831 976 85 56299 340 89 425 600 4 765 52200 71 95 650 701 65 67 981 56049 172 483 634 37 57 65 784 809 42 60 915 98 59199 204 28 400 23 37 538 72 793 871 72 945 47 77

415 48 943 69108 36 82 94 471 523 78 629 756

96 836 45 56
20008 263 315 59 863 77 979 21105 (500)
22122 91 370 92 455 63 98 606 12 98 987 926
23093 104 31 250 404 47 544 634 42 741 906
24308 565 73 91 603 795 879 25118 86 331 519
55 645 904 (200) 60 74 92 26094 158 371 (500)
901 52 27099 411 63 78 94 618 40 706 21 928
26416 501 772 867 94 916 79 29261 89 337

Sackband, Bindfaden, Strohsäcke

offerirt zu billigften Breilen

Adolph Goldschmidt, Sad. und Planfabrit.

Stettin.

62 506 54 679 723 29 48 73 878 908 104187 95 206 58 63 97 383 98 554 805 6 91 919 37 **105**032 116 55 58 213 63 99 308 39 85 91 533 660 **106**034 85 107 233 327 31 607 32 39 55 97 948 88 96 **10** 2001 40 110 339 60 407 33 78 599 695

88 96 107001 40 110 339 60 407 33 78 599 695 760 861 72 108030 59 60 (200) 162 80 270 76 879 500 9 21 54 744 984 100182 667 714 855 110097 189 216 81 358 458 809 98 982 44 110046 106 265 844 84 678 81 707 29 955 112002 43 314 50 86 405 649 59 91 711 113067 362 434 547 95 634 43 788 43 788 892 940 114164 86 289 331 35 511 13 40 93 620 778 927 32 115029 160 279 84 97 357 63 583 97 (5000) 800 3 55 912 43 53 99 110276 334 428 560 61 90 729 835 39 117057 486 655 779 863 904 90 118022 135 50 93 (1500) 238 41 515 45 89 90 767 835 60 93 (1500) 238 41 515 45 89 90 767 835 69 119274 365 487 695 812

120400 81 507 63 87 611 56 62 80 844

120400 81 507 63 87 611 56 62 80 844 86
121148 67 884 122144 223 34 442 90 663 721
123245 506 19 710 55 806 91412450 57 517 23
675 878 125019 59 174 257 353 464 522 844 951
126055 84 94 105 69 202 48 430 572 835 929
50 127056 (200) 105 65 201 445 617 98 923 79
126072 402 11 27 528 77 640 798 891 125014
207 47 57 522 411 786 848 58 91
130061 84 90 163 90 341 66 401 76 551 86
644 764 820 919 70 131335 40 453 650 756 72
955 132134 (200) 96 555 684 133031 79 (200)
136 236 50 51 535 (200) 45 608 65 (3000) 71
727 94 916 134179 92 96 (200) 245 479 562 93
679 (1500) 994 135017 81 174 224 348 584 606
732 (200) 47 846 915 23 136122 58 379 429 735
977 95 132008 24 241 318 413 56 788 91 854 76
961 138052 59 119 205 497 588 812 914 16 97

961 138052 59 119 205 497 588 812 914 16 97 139152 56 216 561 602 955 140000 128 320 34 47 556 74 651 99 706 985 304 141435 48 833 77 975 142023 52 202 71 412 637 44 (200) 745 80 905 80 95 143109 270 321 59 88 457 548 78 656 32 975 977 978 48 800 207 52 83 457 548 78 656 85 875 978 86 14 1032 67 235 64 335 474 684 771 848 940 145106 263 334 666 748 64 846 908 22 (200) 140271 84 (500) 324 98 623 36 759 829 56 89 909 19 142043 57 9 148 510 670 88 782 148075 180 298 310 81

976 14 076 728 35 56 85 966 **150**014 91 182 296 886 534 613 (300) 731 70 79 802 **151**075 220 329 442 553 780 816 74 907 18 36 **157**19 68 180 273 484 44 78 652 98 775 98 884 **153**071 257 318 421 633 60 704 **154**024 152 61 202 3 324 591 729 59 926 38 155033 284 580 830 39 156073 156 344 547 942 155219 310 516 42 848 67 980 158085 167 580 81 (300) 666 772 817 24 48 928 47 99 159001 25 29 74 177 88 373 85 409 508 624 38 42 49 710 856 59 92

88 373 85 409 508 624 38 42 49 710 856 59 92
180090 272 459 517 28 684 715 87 872
181053 154 70 277 304 34 465 76 86 520 814 92
950 81 18201 37 (300) 98 475 573 641 53 55
864 183194 485 92 598 642 779 884 (200)
184621 328 (300) 31 441 45 59 605 75 856
185194 298 487 92 645 728 98 962 186018 162
840 56 443 613 724 27 839 973 187110 (200)
233 577 680 733 847 189047 73 344 409 85 557
808 34 98 88 189126 50 215 487 (200) 798 870
948

948
120017 22 71 78 121 242 99 486 44 68 566 681 32 38 728 803 82 171024 105 88 261 321 76 530 631 771 (500) 833 88 952 172168 96 232 78 392 718 809 173029 254 301 419 569 722 918 174003 84 161 221 95 400 507 785 828 925 32 175006 10 31 90 109 327 176281 314 69 530 74 619 84 96 795 950 127008 11 101 95 275 316 481 693 859 852 914 40 178224 534 642 718 23 844 934 179031 98 108 93 345 588 761 92 180045 53 185 209 352 60 557 86 679 819 37 88 975 181127 366 80 451 95 (200) 578 865 904

8 975 181127 366 80 451 95 (200) 578 865 904

98 229 347 64 415 91 5)4 600 84 925 45 77 6017 80 158 209 415 98 886 968 178 865 472 515 994 8005 65 167 200 87 450 79 889 924 (200) 80 \$\textbf{D027} 206 346 77 406 515 64 642 93 742 \$\textbf{D000} 47 49 440 92 744 (200) 64 958 68 \$\textbf{I1144} 295 321 88 483 516 40 605 712 47 88 836 \$\textbf{I1141} 295 321 88 483 516 40 605 712 47 88 836 \$\textbf{I1141} 295 321 88 483 516 40 605 712 47 88 836 \$\textbf{I1141} 295 321 88 56 713 815 513 614 50 790 896 967 \$\textbf{I3414} 495 863 \$\textbf{I3} 247 58 334 41 516 44 65 99 887 \$\textbf{I3} 290 \textbf{I3} 288 326 521 39 633 79 88 (1500) 948 89 \$\textbf{I3} 280 82 432 64 \textbf{I3} 287 58 513 614 50 790 896 967 \$\textbf{I3414} 495 321 88 86 513 614 50 790 896 967 \$\textbf{I3414} 495 321 88 86 513 84 618 86 713 828 \$\textbf{I3} 288 567 96 745 860 79 91 993 \$\textbf{I417} 59 662 432 64 \$\textbf{I3} 288 656 927 34 \$\textbf{I645} 631 713 50 817 \$\textbf{I3} 128 65 755 872 986 \$\textbf{I901} 767 103 8 19 21 72 261 474 532 99 \$\textbf{I3} 286 31 43 548 53 738 855 72 941 \$\textbf{I3} 286 31 43 548 53 738 855 72 941 \$\textbf{I3} 34 72 851 987 \$\textbf{I3} 287 50 62 79 909 24 \$\textbf{I3} 288 51 64 65 98 87 \$\textbf{I3} 288 51